



ARBEITSBLATT zu **ZIMMERER/ZIMMERIN**

**Text „Arbeiten mit Hammer und Computer“**

**1a Wie viele Wörter zum Thema „Zimmerleute“ findest du in der Wörterschlange? Schreib die Wörter in dein Heft.**

*Hammerbaustellewandernholzdeckebodenzuschneidentreppedachfußbodenfachwerkbau wanderjahrecomputer*

**b Welche Wörter von Aufgabe 1a passen zu den Fotos? Schreib sie mit Artikel neben die Fotos.**

**A**



---

---

---

---

**B**



---

---

---

---

**C**



---

---

---

---

**D**



---

---

---

---

Bildnachweis: pixabay; © dpa

**c Lies nun den Text und bring die Wörter aus Aufgabe 1a in die richtige Reihenfolge. Achtung, manche Wörter sind im Text im Plural.**

**d Formuliert Fragen auf die folgenden Antworten.**

1

Zimmerleute arbeiten **mit Hammer und Computer**.

2

Zimmerleute bauen **Dächer, Böden, Treppen, Fußböden und komplette Häuser aus Holz**.

3

Im Mittelalter wurden **beeindruckende Fachwerkhäuser** gebaut.

4

Das Rathaus in Wernigerode wurde **ungefähr im Jahr 1200** erbaut.

5

---

Zimmerleute **müssen heute große Holzteile zuschneiden.**

6

---

Zimmerleute machen technische Zeichnungen **mit dem Computer.**

7

---

Die Wanderjahre sind in diesem Handwerksberuf besonders wichtig.



ARBEITSBLATT zu **ZIMMERER/ZIMMERIN**

**Interview „Ich bin die einzige, die ein Handwerk lernen wollte.“**

**1a Lest den Einführungstext zum Interview mit Lea Hollstein. Etwas ist durcheinander geraten. Schreibt die Wörter richtig.**

A 1 **RAFUNE** im Zimmerhandwerk sind eher selten. Die 18-jährige Lea Hollstein hat sich trotzdem dafür 2 **TSNCNEHIDEE**.

B Sie macht in Kassel eine 3 **UASILUBNGD** als Zimmerin und ist jetzt im zweiten 4 **HEHRJLAR**.

**b Lest die Fragen aus dem Interview mit Lea. Eine Person liest die Fragen zu A, die andere Person liest die Fragen zu B. Geht durch den Klassenraum und sucht die Antworten in den Textabschnitten des Interviews. Notiert dabei Stichpunkte. Informiert euch dann gegenseitig.**

A

1 Warum wollten Sie Zimmerin werden?

---

---

2 Was mögen Sie an Ihrem Beruf?

---

---

3 Was möchten Sie nach der Ausbildung machen?

---

---

B

1 Ist es immer noch ungewöhnlich, dass ein Mädchen eine Ausbildung zur Zimmerin macht?

---

---

2 Was muss man in dem Beruf gut können?

---

---

3 Würden Sie gern heute noch auf die „Walz“, also auf Wanderschaft gehen?

---

---

**c Schreibt drei Sätze aus dem Interview heraus und wählt in jedem Satz ein Wort, das ihr wie in Aufgabe 1a durcheinanderbringt. Gebt eure Sätze an eine andere Gruppe weiter und findet die verdrehten Wörter heraus.**



## ARBEITSBLATT zu **ZIMMERER/ZIMMERIN**

### Text „Wanderjahre“

**1 Sieh dir die linke Seite des Kalenderbildes genau an. Beschreibe die beiden Männer so genau wie möglich. Du kannst das (Online-)Wörterbuch benutzen.**

---

---

---

---

---

---

---



Bildnachweis: © dpa

**2a Lest den Text und notiert beim Lesen zu jedem Buchstaben ein Wort oder einen Ausdruck aus dem Text. Die Wörter müssen nicht mit dem Buchstaben beginnen.**

W

**BAUH A NDWERK**

N

D

E

R

J

A

H

R

E

**b Erkläre mithilfe der Wörter und Ausdrücke deinen Eltern oder einer Freundin, in deiner Muttersprache, was Wanderjahre von Zimmerleuten sind, was du daran interessant findest und was dich überrascht hat.**